

Wachsender Stromverbrauch braucht Atomenergie

14.04.2023, 20:32 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research UG (haftungsbeschränkt)*

Presseagentur: *JS Research UG (haftungsbeschränkt)*

Der globale Stromverbrauch könnte sich bis zum Jahr 2050 verdreifachen.

Strom wird immer mehr gebraucht, da eine Verschiebung von fossilen Brennstoffen hin zur Elektrifizierung im Gang ist. Betroffen ist der Transport (Elektrofahrzeuge), Bauarbeiten und industrielle Prozesse, beispielsweise eine kohlenstoffarme Stahlherstellung. Damit wird die Geschichte der globalen Stromversorgung neu geschrieben. Strenge Vorschriften und die erstrebte Verringerung von Treibhausgasemissionen erreichen auch Bereiche, die heute noch schwer zu elektrifizieren sind. Dazu kommen ein steigender Wohnstandard sowie ein nach oben gehender Pro-Kopf-Verbrauch beim Strom. Mit einer Verdopplung oder Verdreifachung der Nachfrage nach Kernenergie wird also gerechnet. Die komplexen Herausforderungen beim Bau von Atomkraftwerken werden zunehmend gemeistert.

Die häufigsten Reaktoren sind heute die sogenannten Gen-III plus großer LWR. Sie sind die häufigsten heute laufenden Reaktoren. Sie können rund 400.000 Haushalte mit Strom versorgen und der Bau dauert mindestens fünf Jahre. Daneben gibt es die Gen-III plus SMR. Diese erzeugen eine geringere Leistung, punkten aber mit einer kürzeren Bauzeit. Sie könnten die größte Rolle in der Zukunft spielen. Neue Technologien sind bei den Gen-IV-Reaktoren das Kriterium. Jedoch sind sie von der Kommerzialisierung noch weiter entfernt. Viele Länder investieren heute kräftig in die Stromerzeugung durch Atomenergie und unterstützen sie. Neue Kraftwerke werden gebaut und stillgelegte wieder zum Leben erweckt. Bei dem erwarteten steigenden Uranbedarf stehen Urangesellschaften im Fokus. Dazu gehören beispielsweise Labrador Uranium und IsoEnergy.

Die Uranprojekte von IsoEnergy - <https://www.commodity-tv.com/play/isoenergy-winter-2023-drill-program-at-larocque-east-and-hawk-with-new-vp-of-exploration/> - liegen im Athabascabecken in Saskatchewan, einer ausgezeichneten Urangegend.

Labrador Uranium - <https://www.rohstoff-tv.com/mediathek/unternehmen/profile/labrador-uranium-inc/> - besitzt im Central Mineral Belt in Labrador Uranliegenschaften. Des Weiteren gehört ein Uranprojekt in Nunavut in einem hervorragenden Urangebiet dazu.

Aktuelle Unternehmensinformationen und Pressemeldungen von Labrador Uranium (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/labrador-uranium-inc/> -) und Iso Energy (- <https://www.resource-capital.ch/de/unternehmen/iso-energy-ltd/> -).

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen,

kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich:
<https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>.

Verantwortlicher für diese Pressemitteilung:

JS Research UG (haftungsbeschränkt)
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg
Deutschland

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Pressekontakt:

JS Research UG (haftungsbeschränkt)
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Pressekontakt

JS Research UG (haftungsbeschränkt) Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

JörgSchulte

015155515639

info@js-research.de

<http://www.js-research.de>

News-ID: 1243858 • Views: 236 (Stand: 05.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1243858/Wachsender-Stromverbrauch-braucht-Atomenergie.html>